



Stefan Menger, Kai Menger, Margret Eck, Bernhard Zinke und Thomas Born (v.li.): Das ist die Band Cabrio.

Foto: pa/Ben Pakalski

Eine lebende Jukebox

CABRIO Partyband spielt seit 25 Jahren beim Backfischfest

Von Sophia Rishyna

WORMS/METTENHEIM. Aus dem Probenkeller der Familie Menger in Mettenheim dringen die unverwechselbaren Takte von „Die da?!“ von den „Fantastischen Vier“. Wir besuchen „Cabrio“. Die Partyband, die in Worms eigentlich jeder kennt. 25 Jahre ist es her, dass die vier Herren mitsamt Frontfrau zum ersten Mal im Wonnegauer Weinkeller beim Backfischfest aufgetreten sind. Und sie spielen noch immer: „Wir freuen uns auf Dienstag wie ein Schnitzel!“

Cabrio beerbte damals die Band „Swing Generation“. Sie hatte mit ihrer Live-Musik aus der ursprünglichen Verkaufshalle, in der eine Kasette mit Wein- und Trinkliedern lief, das „Swinging Weinzelt“ gemacht. „Die Bühne stand in der Mitte, und wir mussten die Leute von allen Seiten ansingen“,

erinnert sich schmunzelnd Keyboarder Bernhard Zinke, „und um die Beschallung mit Lautsprechern mussten wir uns selbst kümmern“, ergänzt Stefan Menger, der Bass und Saxofon spielt. Zum Backfischfest kam „Cabrio“ über einen Auftritt auf der Fischerwääd, zu dem Verkehrsdirektor Willi Schnee die jungen Musiker eingeladen hatte.

Cabrio gibt es seit 33 Jahren, seit 1990 spielt die Band in unveränderter Besetzung. Diese besteht aus Gitarrist Thomas Born, Schlagzeuger Kai Menger, seinem Bruder Stefan, Bernhard Zinke und Sängerin Margret Eck, die über eine Zeitungsanzeige zu den Herren fand und seither nie wieder weg wollte. Die Idee zu Cabrio entstand im Musikverein Mettenheim. Alle Musiker stammen aus dem Großraum Worms und treffen sich jeden Mittwoch bei



TERMIN

► Zur Feier von 25 Jahren „Cabrio im Wonnegauer Weinkeller“ erklingen am Dienstag, **29. August**, Hits von 1992. Aktuelle Charthits und Evergreens, die die Band selbst arrangiert hat, sind auch wieder dabei. Los geht es um 20 Uhr. Gespielt wird voraussichtlich bis 0.30 Uhr.

Mengers im Probenkeller, wo Erinnerungen und Souvenirs aus der langen Bandgeschichte die Wände schmücken.

Die Suche nach einem Namen, der alle zufrieden stellte, gestaltete sich schwierig „bis jemand auf ‚Cabrio‘ kam und alle ‚meinetwegen‘ sagten“, erklärt Stefan Menger. Eck, ergänzt, dass der Name Programm ist und für gute Laune und Entspannung steht, ein ganz besonderes Lebensgefühl soll vermittelt werden. Die Band ist quasi eine lebende Jukebox. Die Zuhörer rufen ihr einen Hit zu, Cabrio covert ihn dann. „Da wir selbst alle vollkommen unter-

schiedliche Musikgeschmäcker haben, spielen wir sowohl Oldies, Hard Rock, Disco und Pop als auch Schlager, um wirklich jeden mitzunehmen“, sagt Stefan Menger.

Sein Bruder Kai ergänzt, dass die verschiedenen Standbeine der Band als Party-, Tanz- und Fastnachtsband dafür verantwortlich sind, dass das Publikum oft überrascht über die fehlende Spezialisierung sei. Wer Cabrio nicht vom Backfischfest kennt, hat vielleicht seinen Abschlussball in der Tanzschule mit ihnen verbracht oder sie bei der Fastnacht des Liederkranzes gehört. Kurzum: Ohne die Band, die jeden Ton live spielt, geht in Worms wenig. Zinke ist dafür sehr dankbar: „Dass wir immer wieder spielen können, ist nicht selbstverständlich.“

Das Ende ist aber noch lange nicht in Sicht. Wenn die Gesundheit es erlaubt, soll noch einiges kommen. „Das Ziel sind nochmal 25 Jahre Backfischfest, und wenn wir eine Rampe brauchen“, nicken Zinke und Kai Menger.

Mit Schirm, Charme und D...